

---

# Inhalt

CD 30 / CD 30 MP3 .....	3
Mobiltelefon-Portal .....	35

# OPEL ASTRA

Infotainment System

---

## CD 30 / CD 30 MP3

Einführung .....	4
Radio .....	16
CD-Player .....	24
AUX-Eingang .....	28
Stichwortverzeichnis .....	30

## Einführung

Allgemeine Informationen .....	4
Diebstahlschutz .....	5
Übersicht .....	6
Bedienung .....	9
Klangeinstellungen .....	12
Lautstärkeinstellungen .....	13

## Allgemeine Informationen

Das Infotainment System bietet Ihnen modernstes In-Car-Infotainment.

Das Radio verfügt über neun automatische Senderspeicher für jeden Wellenbereich: FM, AM und DAB (sofern verfügbar).

Der Digitale Sound-Prozessor bietet Ihnen zur Klangoptimierung mehrere voreingestellte Klangstile.

Der integrierte CD-Player unterhält Sie sowohl mit Audio-CDs als auch mit MP3-CDs.

Sie können über das Infotainment System auf den Bordcomputer zugreifen. Nähere Einzelheiten finden Sie in der Betriebsanleitung Ihres Fahrzeuges.

An das Infotainment System kann auch eine externe Quelle wie etwa ein Mobiltelefon angeschlossen werden.

Eine an den AUX-Eingang Ihres Fahrzeuges angeschlossene Audioquelle, z. B. ein tragbarer CD-Player oder ein MP3-Player, kann über die Lautsprecher des Infotainment Systems wiedergegeben werden.

Zudem kann das Infotainment System mit einem Mobiltelefon-Portal ausgerüstet werden.

Optional kann das Infotainment System auch über die Bedienelemente auf dem Lenkrad gesteuert werden.

Das durchdachte Design der Bedienelemente und die übersichtlichen Display-Anzeigen ermöglichen eine einfache und intuitive Bedienung.

## Wichtige Hinweise zur Bedienung und Verkehrssicherheit

### Warnung

Das Infotainment System ist so zu benutzen, dass das Fahrzeug immer sicher gefahren werden kann. Im Zweifelsfall anhalten und das Infotainment System bei stehendem Fahrzeug bedienen.

## Radioempfang

Der Radioempfang kann durch Zischen, Rauschen, Verzerrungen oder Aussetzer gestört werden. Ursachen dafür sind:

- Abstandsänderungen zum Sender
- Mehrwegeempfang durch Reflexionen
- Empfangslöcher

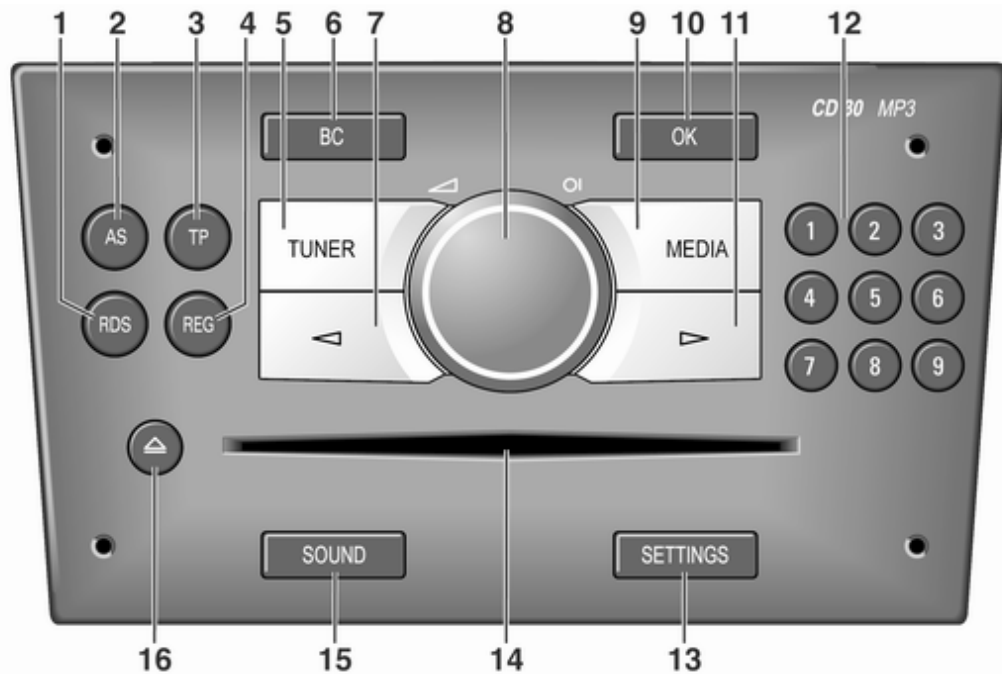
## Diebstahlschutz





Das Infotainment System ist mit einem elektronischen Sicherheitssystem zur Diebstahlabwehr ausgestattet.

Das Infotainment System funktioniert deshalb ausschließlich in Ihrem Fahrzeug und ist für einen Dieb wertlos.

## Übersicht

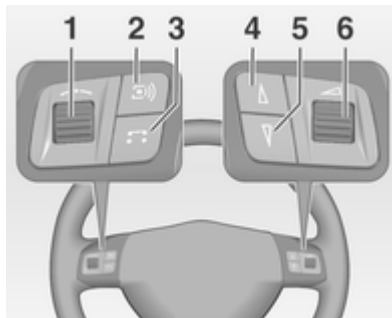
## Bedienelemente



<b>1</b>	RDS ..... 19	<b>7</b>	 ..... 12	Aktivieren/Deaktivieren Zufallswiedergabe ..... 25
	Programmname oder Sendefrequenz des Senders anzeigen ..... 19		Radio: Radio: im Senderspeicher zurückblättern, manuelle und automatische Sendersuche ..... 16	AUX-Eingang: Audioquelle auf den externen Eingang umschalten ..... 16
	Senderliste aktualisieren ..... 16		CD/MP3: Voriger Titel, schneller Rücklauf ..... 25	<b>10</b>
<b>2</b>	AS ..... 18		Werte im Menü ändern ..... 9	OK ..... 9
	AS-Ebene aktivieren/ deaktivieren ..... 18	<b>8</b>	<b>Knopf</b>   ..... 9	Auswahl bestätigen oder im Einstellungs Menü weiterblättern ..... 9
	automatische Senderspeicherung ..... 18		Drücken: Infotainment System ein-/ausschalten ..... 9	<b>11</b>
<b>3</b>	TP ..... 19		Drehen: Lautstärke einstellen ..... 9	 ..... 16
	Verkehrsfunk ..... 19	<b>9</b>	<b>MEDIA</b> ..... 25	Radio: Im Senderspeicher weiterblättern, manuelle und automatische Sendersuche ..... 16
<b>4</b>	REG ..... 19		CD/MP3-Wiedergabe ..... 25	CD/MP3: Nächster Titel, schneller Vorlauf ..... 25
	Regionalprogramme ein-/ ausschalten ..... 19		CD-/MP3-Informationen anzeigen ..... 25	Werte im Menü ändern ..... 9
<b>5</b>	TUNER ..... 16			<b>12</b>
	Zwischen FM, AM und DAB (sofern verfügbar) umschalten ..... 16			1...9 ..... 16
<b>6</b>	BC ..... 6			Sendertasten ..... 16
	Bordcomputer ..... 6			

13	SYSTEMEINSTELLUNGEN .....	13
	Audio-Einstellungen .....	13
	System-Einstellungen .....	9
14	Audio/MP3-CD-Schacht .....	25
15	SOUND .....	12
	Klangeinstellungen vornehmen .....	12
16	△ .....	25
	CD auswerfen .....	25

### Audio-Bedienungselemente am Lenkrad



1	Stellrad .....	9
	Drehen: TIP (Triple-Info-Display): Manuelle Sendersuche .....	9

Drehen: GID (Graphic-Info-Display): Voriger/nächster Bordcomputer-eintrag, manuelle Sendersuche (in Kombination mit einem Bordcomputer hat das Drehen des Stellrades keine Radiofunktion) .....

Drücken: TID: ohne Funktion .....

Drücken: GID: Bordcomputer aufrufen/zurücksetzen, Bordcomputereintrag auswählen .....

2	Taste  .....	16
---	--------------	----

Radio: Nächster gespeicherter Sender .....

CD: Neustart der CD-Wiedergabe. ....

MP3: Nächstes Album .....

3	Taste  .....	25
---	--------------	----

Zwischen Radio-/CD-/MP3- und AUX-Modus umschalten .....



4	Taste $\Delta$ .....	16
	Radio: Suchlauf aufwärts, im Senderspeicher vorwärtsblättern .....	16
	CD: Kurz drücken: Einen Titel vorwärts springen .....	25
	CD: Lang drücken: schneller Vorlauf .....	25
5	Taste $\nabla$ .....	16
	Radio: Suchlauf abwärts, im Senderspeicher zurückblättern .....	16
	CD: Kurz drücken: Einen Titel zurück .....	25
	CD: Lang drücken: schneller Rücklauf .....	25
6	 .....	9
	Drehen: Lautstärke einstellen .....	9
	Halten: Lautstärke kontinuierlich einstellen .....	9

Die Lenkradfernbedienung besitzt in Verbindung mit dem Mobiltelefon-Portal andere Funktionen, siehe Kapitel für Mobiltelefon-Portal.

## Bedienung

### Bedienelemente

Das Infotainment System wird optional bedient über:

- die zentrale Bedieneinheit in der Instrumententafel  $\rightarrow$  6
- Bedienelemente am Lenkrad  $\rightarrow$  6.

Die Bedienung des Infotainment Systems kann je nach Art des Info-Displays variieren. Es gibt zwei verschiedene Arten von Info-Displays: Triple-Info-Display (TID) und Graphic-Info-Display (GID). Nähere Informationen finden Sie unter "Info-Displays" in der Betriebsanleitung.

### Infotainment-System ein- oder ausschalten

Knopf OI drücken.

Sie hören die zuletzt eingestellte Audioquelle.

### Ein- und Ausschalten mit dem Zündschlüssel (Einschaltautomatik)

Bei aktivierter Einschaltautomatik kann das Infotainment System auch über die Zündung aus- und wieder eingeschaltet werden.

Diese Kopplung zwischen Radio und Zündung ist werkseitig aktiviert, kann aber deaktiviert werden.

- Bei deaktivierter Einschaltautomatik kann das Infotainment System nur mit der Taste OI oder durch Einlegen einer CD eingeschaltet und mit der Taste OI ausgeschaltet werden.
- Wenn das Infotainment System beim Ausschalten der Zündung ausgeschaltet wird, kann es unabhängig von der aktuellen Einstellung der Einschaltautomatik nur über die Taste OI sowie durch Einlegen einer CD eingeschaltet werden.
- Nach Trennen des Infotainment Systems von der Betriebsspannung und Wiederanschluss ist die Einschaltautomatik immer aktiviert.

### Einschaltautomatik aktivieren/ deaktivieren

#### Nur TID:

1. Drücken Sie zur Anzeige von **Audio** auf **SETTINGS**.
2. Drücken Sie zur Anzeige von **System** auf  $\triangleright$ .
3. Taste **OK** wiederholt drücken, bis **Ign.Logic ON** oder **OFF** (je nach aktueller Einstellung) angezeigt wird.
4. Wählen Sie mit den Tasten  $\triangleleft$   $\triangleright$  den gewünschten Status.

Nach einigen Sekunden erscheint **Audio** auf dem Display; gefolgt von der betreffenden Audioquelle.

Oder:

Eine der Funktionstasten **TUNER**, **MEDIA** oder **BC** drücken, um die entsprechende Funktion anzuzeigen.

#### Nur GID:

1. Taste **SETTINGS** einmal drücken, um das Menü **Settings** anzuzeigen.
2. Taste  $\triangleright$  drücken, um **System** auszuwählen.

3. Taste **OK** und dann wiederholt Taste  $\triangleright$  drücken, um **Ign. logic** auszuwählen.
4. Taste **OK** drücken, um die aktuelle Einstellung zu ändern.

Nach dem Ändern der Einstellung:

Taste  $\triangleright$  und dann Taste **OK** drücken, um das Menü **Settings** zu schließen.

Oder:

Eine der Funktionstasten **TUNER**, **MEDIA** oder **BC** drücken, um die entsprechende Funktion anzuzeigen.

### Abschaltautomatik

Das Infotainment System schaltet sich nach einer Stunde automatisch ab, wenn es bei deaktivierter Zündung eingeschaltet wird.

### Lautstärke einstellen

Den Knopf  $\triangleleft$  drehen.

- Das Infotainment System gibt beim Einschalten die zuletzt gehörte Lautstärke wieder, wenn diese unter der maximalen Einschalllautstärke liegt  $\diamond$  13.

- Verkehrsdurchsagen und externe Audioquellen werden mit einer vor-eingestellten Mindestlautstärke eingeleitet,  $\diamond$  13.
- Die Lautstärke einer über den AUX-Eingang angeschlossenen Audioquelle kann an die Lautstärken der anderen Audioquellen (z. B. Radio) angepasst werden  $\diamond$  13.
- Wenn die jeweilige Quelle aktiv ist, können die Lautstärken der Verkehrsdurchsagen, der externen Audioquellen sowie Radio und CD separat eingestellt werden.

### Geschwindigkeitsabhängige Lautstärkeanhebung (Speed dependent volume control, SDVC)

Bei aktivierter SDVC  $\diamond$  13 wird die Lautstärke zum Ausgleich von Abroll- und Windgeräuschen während der Fahrt automatisch angepasst.

### Externe Quelle

An das Infotainment System kann eine externe Quelle (z. B. Mobiltelefon, Navigationssystem usw.) angeschlossen werden.

Die externe Quelle wird automatisch über ein Steuersignal des angeschlossenen Gerätes durchgeschaltet, selbst wenn das Infotainment System ausgeschaltet ist. In diesem Fall wird **External In** angezeigt.

Wir empfehlen, den nachträglichen Einbau von einem Opel-Partner durchführen zu lassen.

### AUX-Eingang

Externe Audioquellen wie etwa tragbare CD-Player können über den AUX-Eingang Ihres Fahrzeuges angeschlossen werden. Die Audioausgabe von dieser Quelle erfolgt in Stereo über die Lautsprecher des Infotainment Systems.

Der Anschluss befindet sich im Bereich der Mittelkonsole.

Sorgen Sie dafür, dass der AUX-Eingang immer sauber und trocken ist.

Um eine bestmögliche Tonqualität zu erzielen, sollte die externe Audioquelle auf maximale Lautstärke gesetzt werden. Bei Line-Out-Geräten

ist das Ausgabesignal auf eine vorgegebene Lautstärke eingestellt und kann nicht verändert werden.

Um eine Übersteuerung am AUX-Eingang zu vermeiden, muss die effektive Ausgangsspannung der externen Audioquelle kleiner als 1,5 V sein.

### Hauptanzeige

Das Hauptmenü ist die Displayanzeige, die nach dem Einschalten des Infotainment Systems erscheint.

Je nach Ausstattungspaket des Fahrzeuges ist die Darstellung unterschiedlich.

Folgende Informationen können angezeigt werden:

#### Bordcomputer-Information

Anzeige der mithilfe der Taste **BC** ausgewählten Bordcomputer-Informationen. Siehe Betriebsanleitung Ihres Fahrzeuges.

#### Mobiltelefon-Portal-Informationen

Anzeige der Informationen bei eingebautem Mobiltelefon-Portal. Siehe Betriebsanleitung für das Mobiltelefon-Portal.

### Audio-Informationen

Anzeige folgender Audio-Informationen:

- Aktueller Wellenbereich oder AUX/CD.
- Aktueller Sendername oder Senderfrequenz bzw. CD-Titel-Nr. oder CD-Titelname.
- Bei aktivierter Regional-Funktion wird **REG** angezeigt ⇨ 19.
- Bei aktivierter AS-Ebene wird **AS** angezeigt ⇨ 18.
- Bei aktivierter RDS-Funktion wird **RDS** angezeigt ⇨ 19.
- Bei aktivierten Verkehrsdurchsagen wird **[TP]** oder **[ ]** angezeigt ⇨ 19.
- Wenn eine CD eingelegt ist/wird, wird entweder **CD** oder **CD in** angezeigt. Bei Wiedergabe einer CD mit MP3-Musikdateien wird zudem **MP3** angezeigt ⇨ 25.
- Ist Random CD aktiviert, wird entweder **RDM** oder **R●** angezeigt ⇨ 25.



### Außentemperatur

Anzeige der momentanen Außentemperatur. Siehe Betriebsanleitung Ihres Fahrzeugs.

### Uhrzeit

Anzeige der aktuellen Uhrzeit. Siehe Betriebsanleitung Ihres Fahrzeugs.

### Angaben zur Klimatisierungsautomatik

Siehe Fahrzeug-Betriebsanleitung.

## Klangeinstellungen

Drücken Sie auf **SOUND**, um folgende Einstellungen vorzunehmen:

- **Fader**
- **Balance**
- **Bass**

- **Treble**
- **Sound**

### Lautstärkenverteilung vorne - hinten einstellen

1. Drücken Sie die **SOUND** Taste. **Fader** erscheint auf dem Display.
2. Den Wert mit ◀ oder ▶ einstellen.  
Nach einigen Sekunden erscheint wieder die zuletzt aktive Anzeige auf dem Display.

Oder:

Eine der Funktionstasten **TUNER**, **MEDIA** oder **BC** drücken, um die entsprechende Funktion anzuzeigen.

### Lautstärkenverteilung rechts - links einstellen

1. Taste **SOUND** wiederholt drücken, bis **Balance** auf dem Display angezeigt wird.
2. Den Wert mit ◀ oder ▶ einstellen.

Nach einigen Sekunden erscheint wieder die zuletzt aktive Anzeige auf dem Display.

Oder:

Eine der Funktionstasten **TUNER**, **MEDIA** oder **BC** drücken, um die entsprechende Funktion anzuzeigen.

### Bass und Treble einstellen

Stellen Sie sicher, dass eventuell vorgenommene Klangoptimierungen (siehe "Sound" weiter unten) deaktiviert sind.

1. Taste **SOUND** wiederholt drücken, bis **Bass** oder **Treble** auf dem Display angezeigt wird.
2. Den Wert mit ◀ oder ▶ einstellen.

Nach einigen Sekunden erscheint wieder die zuletzt aktive Anzeige auf dem Display.

Oder:

Eine der Funktionstasten **TUNER**, **MEDIA** oder **BC** drücken, um die entsprechende Funktion anzuzeigen.

## Sound

1. Taste **SOUND** wiederholt drücken, bis **Sound** und die aktuell eingestellte Klangfarbe oder **Off** auf dem Display erscheinen.
2. Eine Klangfarbe auswählen, z. B. **Rock** oder **Classic**, bzw. **Off** mit  $\triangleleft$  oder  $\triangleright$ .

Nach einigen Sekunden erscheint wieder die zuletzt aktive Anzeige auf dem Display.

Oder:

Eine der Funktionstasten **TUNER**, **MEDIA** oder **BC** drücken, um die entsprechende Funktion anzuzeigen.

## Klangeinstellungen im Menü Settings

Wahlweise können die Einstellungen für **Fader**, **Balance** und **Sound** auch im Menü **Settings** geändert werden:

1. Drücken Sie die **SETTINGS** Taste.
2. Taste **OK** wiederholt drücken, bis die betreffende Funktion angezeigt wird.

3. Passen Sie mit  $\triangleleft$  bzw.  $\triangleright$  den Wert an oder wählen Sie eine Klangfarbe (siehe oben).

Nach einigen Sekunden erscheint wieder die zuletzt aktive Anzeige auf dem Display.

4. Taste **SETTINGS** erneut drücken, um zur letzten Anzeige zurückzukehren.

## Lautstärkeinstellungen

Taste **SETTINGS** drücken.

Die folgenden Menüpunkte sind verfügbar:

- **AUX Vol.** AUX-Eingangslautstärke, z. B. für einen tragbaren CD-Player
- **TA Volume:** Verkehrsdurchsagen-Lautstärke
- **SDVC:** Geschwindigkeitsabhängige Lautstärkeanhebung
- **On Volume:** Maximallautstärke bei eingeschaltetem Infotainment System
- **Ext. In Vol.:** Lautstärke einer externen Quelle (z. B. bei Anschluss eines Mobiltelefons)

## AUX Vol.

Mithilfe dieser Funktion lässt sich die AUX-Eingangslautstärke im Verhältnis zu anderen Audioquellen (z. B. Radio) einstellen. Diese Funktion ist nur bei eingeschalteter AUX-Audioquelle verfügbar.

1. Externe Audioquelle auf Maximallautstärke stellen.
2. Drücken Sie die **SETTINGS** Taste.
3. Taste **OK** wiederholt drücken, bis die betreffende Funktion angezeigt wird.
4. Den Wert mit  $\triangleleft$  oder  $\triangleright$  einstellen.

Nach einigen Sekunden erscheint wieder die zuletzt aktive Anzeige auf dem Display.

5. Taste **SETTINGS** erneut drücken, um zur letzten Anzeige zurückzukehren.

## TA Volume

Bei eingeschaltetem Verkehrsfunk (TP) erhöht das System bei Verkehrsdurchsagen standardmäßig die Lautstärke. Mithilfe dieser Funktion lässt sich eine Mindestlautstärke für Verkehrsdurchsagen einstellen.

1. Drücken Sie die **SETTINGS** Taste.
2. Taste **OK** wiederholt drücken, bis die betreffende Funktion angezeigt wird.
3. Den Wert mit  $\triangleleft$  oder  $\triangleright$  einstellen.  
Nach einigen Sekunden erscheint wieder die zuletzt aktive Anzeige auf dem Display.
4. Taste **SETTINGS** erneut drücken, um zur letzten Anzeige zurückzukehren.

Die Mindestlautstärke für Durchsagen wird nur dann geändert, wenn die aktuell eingestellte Lautstärke geringer ist als die gewählte Mindestlautstärke.

## SDVC

Als Ausgleich für Umgebungs- und Abrollgeräusche wird die Lautstärke des Infotainment Systems an die Fahrzeuggeschwindigkeit angepasst. Mithilfe der SDVC-Funktion lässt sich die geschwindigkeitsabhängige Lautstärkeanhebung einstellen.

1. Drücken Sie die **SETTINGS** Taste.
2. Taste **OK** wiederholt drücken, bis die betreffende Funktion angezeigt wird.
3. Den Wert mit  $\triangleleft$  oder  $\triangleright$  einstellen.  
Nach einigen Sekunden erscheint wieder die zuletzt aktive Anzeige auf dem Display.
4. Taste **SETTINGS** erneut drücken, um zur letzten Anzeige zurückzukehren.

## On Volume

1. Drücken Sie die **SETTINGS** Taste.
2. Taste **OK** wiederholt drücken, bis die betreffende Funktion angezeigt wird.
3. Den Wert mit  $\triangleleft$  oder  $\triangleright$  einstellen.  
Nach einigen Sekunden erscheint wieder die zuletzt aktive Anzeige auf dem Display.
4. Taste **SETTINGS** erneut drücken, um zur letzten Anzeige zurückzukehren.

Die gewählte maximale Einschalllautstärke wird nur dann beim Einschalten verwendet, wenn die Lautstärke beim Ausschalten des Infotainment Systems höher war als die gewählte maximale Einschalllautstärke und das Infotainment System mindestens fünf Minuten bei deaktivierter Zündung ausgeschaltet war.

## Ext. In Vol.

Mit dieser Funktion stellen Sie die Lautstärke für externe Audioquellen wie z. B. ein Mobiltelefon ein.

1. Drücken Sie die **SETTINGS** Taste.
2. Taste **OK** wiederholt drücken, bis die betreffende Funktion angezeigt wird.
3. Den Wert mit  $\triangleleft$  oder  $\triangleright$  einstellen.

Nach einigen Sekunden erscheint wieder die zuletzt aktive Anzeige auf dem Display.

4. Taste **SETTINGS** erneut drücken, um zur letzten Anzeige zurückzukehren.

## Radio

Benutzung .....	16
Sendersuche .....	16
Autostore-Listen .....	18
Radio Data System (RDS) .....	19
Digital Audio Broadcasting .....	22

## Benutzung

### Radiowiedergabe

Wechseln Sie folgendermaßen von der CD- oder AUX-Wiedergabe zur Radiowiedergabe:

Taste **TUNER** drücken.

Sie hören den zuletzt eingestellten Sender.

### Wellenbereich wählen

Das Infotainment System bietet folgende Frequenzbereiche: FM, AM, DB (sofern verfügbar). Zusätzlich verfügt jeder Frequenzbereich über einen AS-Speicherort zum automatischen Speichern von Sendern ↻ 18.

Das Radio ist eingeschaltet.

Taste **TUNER** kurz drücken.

Das Radio wechselt zwischen FM, FM-AS, AM, AM-AS, DAB und DAB-AS.

Der auf dem ausgewählten Wellenbereich zuletzt eingestellte Sender wird wiedergegeben und angezeigt.

## Sendersuche

### Senderauswahl, automatische Suche

FM-Frequenzband ist ausgewählt und RDS ↻ 19 eingeschaltet.

Oder:

DAB-Band ist ausgewählt (sofern verfügbar) und AS ↻ 18 eingeschaltet.

◀ oder ▶ kurz drücken, um den nächsten Sender im Senderspeicher einzustellen.

Wenn im Senderspeicher kein Sender gefunden werden kann, wird **Seek** angezeigt und die automatische Sendersuche gestartet.



Das Radio schaltet stumm, bis ein Sender gefunden wird.



Wenn das Radio keinen Sender finden kann, schaltet es automatisch auf eine empfindlichere Suchlaufstufe (nicht für DAB). Wenn immer noch kein Sender gefunden werden kann, wird die letzte aktive Frequenz (FM) bzw. das letzte aktive Ensemble (DAB) eingestellt.

## Manuelle Sendersuche

Mit der manuellen Sendersuche können Sender mit bekannter Frequenz (AM, FM) oder Ensemble (DAB) eingestellt werden.

Halten Sie ◀ oder ▶ gedrückt, bis **MAN** angezeigt wird.



### ■ Grobabstimmung:

◀ oder ▶ gedrückt halten, bis die gewünschte Frequenz (AM,

FM) bzw. das gewünschte Ensemble (DAB) erreicht wird.

### ■ Feinabstimmung:

Tippen Sie auf ◀ oder ▶, bis Sie zur genauen Frequenz/zum Ensemble gelangen.

Wenn im FM-Wellenbereich RDS ⇨ 19 deaktiviert ist oder der AM-Wellenbereich aktiv ist, wird beim Antippen von ◀ oder ▶ ein einzelner Frequenzschritt ausgeführt.

## Senderspeicher

Für jeden Wellenbereich (FM, AM) stehen separate Speicherplätze zur Verfügung:

Für jeden der folgenden Wellenbereiche sind 9 Speicherplätze verfügbar:

FM, FM-AS (automatisch gespeicherte FM-Sender), AM, AM-AS (automatisch gespeicherte AM-Sender), DAB und DAB-AS (automatisch gespeicherte DAB-Sender).

Die Speicherplätze können mit Hilfe der Sendertasten direkt im betreffenden Wellenbereich gewählt werden.

## Manuelles Speichern

Stellen Sie den gewünschten Sender ein.

Drücken Sie lang auf die Sendertaste, auf der der eingestellte Sender gespeichert werden soll.

Das Radio schaltet kurz stumm und zeigt den bisher auf diesem Speicherplatz gespeicherten Sender an.

Der eingestellte Sender ist wieder hörbar und erscheint auf dem Display.

Der Sender wird auf dem gewünschten Speicherplatz gespeichert.

**RDS on** oder **RDS off** ⇨ 19 wird gemeinsam mit dem Sender gespeichert.

## FM-Senderliste

Das Infotainment System speichert alle empfangbaren FM-Sender im Hintergrund.

Die Liste der empfangbaren Sender wird automatisch aktualisiert, wenn das Radio nach einem Verkehrsfunksender ↷ 19 sucht oder eine automatische Speicherung mit Hilfe der Autostore-Funktion (AS) ↷ 18 ausgeführt wird.

RDS-Sender ↷ 19 werden in der Senderliste nach Rundfunkanstalt sortiert (HR1, HR2 usw.).

## Autostore-Listen

### AS-Ebene aktivieren/ deaktivieren

Tippen Sie auf **AS**.

Wenn die AS-Ebene aktiviert ist, wird **AS** angezeigt.

Die AS-Ebene kann außerdem über die Taste **FM/AM** aktiviert bzw. deaktiviert werden ↷ 16.

### Automatisches Speichern (AS)

Empfangbare Sender können in allen Wellenbereichen automatisch gespeichert werden. Diese Sender werden in einem eigenen AS-Speicher gespeichert.

Gehen Sie zur automatischen Senderspeicherung wie folgt vor:

1. Den erforderlichen Wellenbereich auswählen.
2. Aktivieren/deaktivieren Sie wie gewünscht die Verkehrsdurchsagebereitschaft ↷ 19.
3. Drücken Sie so lange auf die Taste **AS**, bis Sie den Bestätigungston hören.

Das Radio schaltet auf die AS-Ebene des gewählten Wellenbereichs (FM-AS oder AM-AS) um.

Die automatische Senderspeicherung startet.

Die 9 am besten empfangbaren Sender werden für den gewählten Wellenbereich auf den Speicherplätzen 1 bis 9 gespeichert.

Nach dem Speichern der Sender kann der gewünschte Sender durch Drücken der entsprechenden Sendertaste ausgewählt werden.

Wenn die automatische Speicherung aktiviert ist, wird das RDS automatisch eingeschaltet. Zunächst werden alle empfangbaren RDS-Sender gespeichert.

Schalten Sie die Verkehrsdurchsagebereitschaft vor oder während des automatischen Speicherns ein, ruft das Radio nach Beenden der automatischen Sendersuche einen Speicherplatz mit Verkehrsfunksender auf.

Ist die Verkehrsdurchsagebereitschaft während des automatischen Speicherns eingeschaltet, bleibt die automatische Sendersuche so lange aktiv, bis mindestens ein Verkehrsfunksender gefunden wurde.

## Neue Sender über AS speichern

Wenn Sie den Empfangsbereich eines gespeicherten Senders während der Fahrt verlassen, müssen neue Sender gespeichert werden.

## Sender aufrufen

Der gewünschte Wellenbereich und der gewünschte Modus müssen aktiv sein ⇨ 16.

Drücken Sie zum Aktivieren des AS-Pegels die Taste **AS**.

Wählen Sie mit den Speichertasten den Speicherplatz aus.

## Radio Data System (RDS)

RDS ist ein Service der UKW-Sender, der das Finden des gewünschten Senders und seinen störungsfreien Empfang wesentlich erleichtert.

### Vorteile von RDS

- Im Display erscheint statt der Frequenz der Programmname des eingestellten Senders.
- Bei der Sendersuche stellt das Infotainment System ausschließlich RDS-Sender ein.
- Das Infotainment System stimmt mit AF (Alternativfrequenz) immer auf die am besten empfangbare Senderfrequenz des eingestellten Senders ab.
- Das Infotainment System zeigt abhängig vom empfangenen Sender Radiotext an, der beispielsweise Informationen zum aktuellen Programm beinhalten kann.

RDS ist nur im Wellenbereich FM möglich.

### RDS ein-/ausschalten

Wenn RDS eingeschaltet ist, sind die RDS-Funktionen aktiviert und bei der automatischen Sendersuche wird nur nach RDS-Sendern gesucht.

Schalten Sie RDS aus, wird die RDS-Funktionalität deaktiviert, und bei der automatischen Sendersuche werden nicht nur RDS-Sender gesucht.

Drücken Sie auf **RDS**, um RDS zu aktivieren.

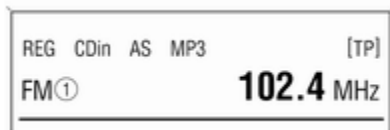
Bei eingeschalteter RDS-Funktion werden **RDS** und der Programmname eines RDS-Senders angezeigt.



Wenn der momentan eingestellte Sender kein RDS-Sender ist, sucht das Radio automatisch nach dem nächsten empfangbaren RDS-Sender.

Drücken Sie erneut auf **RDS**, um RDS zu deaktivieren.

Bei ausgeschalteter RDS-Funktion wird die Frequenz eines RDS-Senders angezeigt. **RDS** ist nicht zu sehen.



### RDS automatisch

Automatisches RDS einschalten, (**RDS Auto On**), um sicherzustellen, dass die RDS-Funktion aktiviert wird, selbst wenn RDS deaktiviert ist. Die automatische Sendersuche reagiert allerdings auch auf Nicht-RDS-Sender.

Diese Funktion kommt nur zum Tragen, wenn RDS ausgeschaltet ist. So schalten Sie die automatische RDS-Funktion ein/aus:

Taste **RDS** drücken, bis der aktuelle Status der automatischen RDS-Funktion, **RDS Auto On** oder **Off**, angezeigt wird.

Taste **RDS** loslassen, um den aktuellen Status zu ändern.

### Programmtyp (PTY)

Viele RDS-Sender strahlen einen PTY-Code aus, der die Art des aktuell gesendeten Programms beschreibt (z.B. Nachrichten). Der PTY-Code ermöglicht Ihnen eine Auswahl der Sender je nach Programmtyp.

### Programmtypauswahl

1. Drücken Sie die **SETTINGS** Taste.
2. Drücken Sie auf **OK**, bis **PTY** angezeigt wird.
3. Wählen Sie mit **◀** oder **▶** einen der 29 Programmtypen aus, z. B. **News** oder **Entertainment**.
4. Drücken Sie so lange auf die Taste **OK**, bis die Sendersuche gestartet wird.

Nach dem Start der Sendersuche erscheint das Radio-Display.

Findet das Radio keinen entsprechenden Sender, hören Sie den zuletzt eingestellten Sender.

### Regionalprogramme

Einige RDS-Sender strahlen zu bestimmten Zeiten regional unterschiedliche Programme auf verschiedenen Frequenzen aus.

### Regionalfunktion ein-/ausschalten

Die RDS-Funktion muss eingeschaltet sein.

Taste **REG** kurz drücken, um die Regionalfunktion ein- bzw. auszuschalten.

Wenn die Regionalfunktion eingeschaltet wird, erscheint **REG** im Display.

Das Radio bleibt auf dem eingestellten Regionalprogramm, während es nach der empfangsstärksten Sendefrequenz sucht.

Wenn die Regionalfunktion ausgeschaltet wird (kein **REG** im Display), lässt das Radio den Wechsel zu einem anderen Regionalprogramm zu.

### Regionalisierung automatisieren

Wenn die Regionalfunktion eingeschaltet ist (**REG Auto On**): Das Radio bleibt während der Suche nach der empfangsstärksten Sendefrequenz (AF) so lange auf dem eingestellten Regionalprogramm, bis das Programm nicht mehr störungsfrei empfangen werden kann.

Wenn die Empfangsqualität des Regionalprogramms nicht mehr gut genug für einen störungsfreien Empfang ist, schaltet das Radio auf ein anderes Regionalprogramm um.

So schalten Sie die automatische Regional-Funktion ein/aus:

Taste **REG** drücken, bis der aktuelle Status der automatischen Regional-Funktion, **REG Auto On** oder **Off**, angezeigt wird.

Taste **REG** loslassen, um den aktuellen Status zu ändern.

### Verkehrsfunk

Verkehrsfunksender sind FM-RDS-Sender, die Verkehrsnachrichten ausstrahlen.

Verkehrssender sind am Symbol **TP** im Display zu erkennen.

### Verkehrsfunk ein-/ausschalten

- Wenn die Durchsage von Verkehrsmeldungen aktiviert ist, wird **[TP]** oder **[ ]** angezeigt.
  - Wenn es sich beim aktuellen Sender um einen Verkehrsfunksender handelt, erscheint **[TP]** auf dem Display.
  - Ist der aktuelle Sender kein Verkehrsfunksender, sucht das Radio automatisch nach dem empfangsstärksten Verkehrsfunksender. **[ ]** wird nicht auf dem Display angezeigt.
- Die Taste **TP** drücken, um TP einzuschalten.
- [ ]** wird angezeigt.
- Bei der automatischen Sendersuche werden ausschließlich Verkehrsfunksender gesucht.
  - Während der automatischen Suche oder wenn der Empfang eines Verkehrsfunksenders nicht möglich ist, sehen Sie **[ ]** auf dem Display.

- Bei aktivierter Verkehrsdurchsagebereitschaft wird die CD-Wiedergabe bzw. der DAB-Empfang für Verkehrsdurchsagen unterbrochen.
- Verkehrsdurchsagen werden mit der voreingestellten Lautstärke für Verkehrsdurchsagen wiedergegeben ⇨ 13.

Drücken Sie erneut auf die Taste **TP**, um den Verkehrsfunk auszuschalten. **[ ]** wird nicht mehr angezeigt.

### Verkehrsfunk-Sendersuche


Diese Funktion ist nur im FM-Wellenbereich verfügbar.

Halten Sie **◀** oder **▶** ca. 1 Sekunde lang gedrückt.

Das Radio sucht nur nach Verkehrsfunksendern.

### Nur Verkehrsdurchsagen hören

Die Verkehrsdurchsagebereitschaft muss aktiviert sein.

Drehen Sie den Knopf  nach links, um die Lautstärke ganz zurückzustellen.

Die Verkehrsdurchsagen werden in der voreingestellten Lautstärke für Verkehrsdurchsagen ausgegeben  
 ↷ 13.

### Verkehrsdurchsage ausblenden

Um eine Verkehrsdurchsage auszublenden, z.B. während der CD-Wiedergabe, gehen Sie wie folgt vor:

Taste **TP** drücken.

Die Verkehrsdurchsage wird abgebrochen.

Sie hören den zuletzt gespielten CD-/MP3-Titel.

Die Verkehrsdurchsagebereitschaft bleibt eingeschaltet.

### Verkehrsdurchsage bei aktiver externer Quelle

Die externe Quelle (z.B. ein Mobiltelefon) hat Vorrang vor den Verkehrsdurchsagen.

Während eines Telefongesprächs werden weder Verkehrsdurchsagen ausgegeben noch Verkehrsmeldungen angezeigt.

## Digital Audio Broadcasting

DAB (Digital Audio Broadcasting) ist ein innovatives und universelles Hörfunksystem.

DAB-Sender erkennt man an Programmnamen anstelle der Senderfrequenz.

### Allgemeine Informationen

- Mittels DAB können mehrere Radioprogramme (Dienste) auf einer einzigen Frequenz ausgestrahlt werden (gemeinsam).
- Solange ein bestimmter DAB-Empfänger das Signal eines ausstrahlenden Senders empfangen kann (auch wenn das Signal sehr schwach ist), ist die Klangwiedergabe sicher gestellt.
- Eine Abschwächung, wie sie beim AM- und FM-Empfang typisch ist, tritt bei DAB nicht auf. Das DAB-Signal wird mit konstanter Lautstärke reproduziert.
- Sollte das DAB-Signal zu schwach sein, um durch den Empfänger aufgefangen zu werden, bricht der Empfang ab. Dies kann verhindert

werden, indem **DAB AF** und/oder **DAB FM** im Audioeinstellungs-menü aktiviert wird.

- Die Überlagerung von Sendern benachbarter Frequenzen (ein Phänomen, das für den AM- und FM-Empfang typisch ist) findet bei DAB nicht statt.
- Sollte das DAB-Signal durch natürliche Hindernisse oder Gebäude zurückgeworfen werden, steigt die DAB-Empfangsqualität. AM- oder FM-Empfang werden in diesen Fällen spürbar schlechter.
- Der DAB-Empfänger unterstützt außerdem den Empfang von DAB +-Sendern.

### Ensemble

Auf einer Frequenz werden immer mehrere Programme zu einem so genannten Ensemble zusammengefasst.

### In Ensembles blättern

Sie können in Ensembles, die Sie schon einmal empfangen haben, blättern (dafür müssen die Ensembles empfangbar sein).

Das DAB-Band muss ausgewählt sein.

Kreuzwippe ◀ oder ▶ gedrückt halten.

Sie hören das erste verfügbare Programm des Ensembles.

### DAB AF

Wenn Sie die Option **DAB AF auf On** festlegen, wird beim Hineinfahren in ein anderes Ensemble-Gebiet der gleiche Sender empfangen wie im vorherigen Ensemble-Gebiet.

Diese Funktion kann nur ausgeführt werden, wenn der Sender auch im neuen Ensemble enthalten ist.

Das DAB-Band muss ausgewählt sein.

Drücken Sie einmal auf **SETTINGS**, um das Menü **Settings** anzuzeigen.

Taste **OK** drücken, um den aktuellen Status der Anzeige, **DAB AF On** oder **Off**, anzuzeigen.

Kreuzwippe ◀ oder ▶ drücken, um die Einstellung zu ändern.

Taste **TUNER** drücken, um zum Radio-Menü zurückzukehren.

### DAB FM

Wenn Sie **DAB FM auf On** festlegen, schaltet das System bei einem zu schwachen DAB-Signal zu einem entsprechenden FM-Sender (sofern verfügbar) mit dem aktiven DAB-Programm.

Das DAB-Band muss ausgewählt sein.

Drücken Sie einmal auf **SETTINGS**, um das Menü **Settings** anzuzeigen.

Taste **OK** zweimal drücken, um den aktuellen Status der Anzeige, **DAB FM On** oder **Off**, anzuzeigen.

Kreuzwippe ◀ oder ▶ drücken, um die Einstellung zu ändern.

Taste **TUNER** drücken, um zum Radio-Menü zurückzukehren.

## CD-Player

Allgemeine Informationen ..... 24

Benutzung ..... 25

### Allgemeine Informationen

Mit dem CD-Player lassen sich handelsübliche CDs mit einem Durchmesser von 12 cm abspielen.

#### Achtung

Auf keinen Fall DVDs, Single-CDs mit einem Durchmesser von 8 cm und konturierte CDs (Shape-CDs) in den Audio-Player einlegen.

CDs dürfen nicht mit Aufkleber versehen werden. Diese CDs können sich im CD-Laufwerk verklemmen und das Laufwerk zerstören. Ein kostenpflichtiger Austausch des Gerätes ist dann notwendig.

- Das Format der CD muss ISO 9660 Level-1, Level-2 oder JOLIET sein. Alle anderen Formate können nicht zuverlässig abgespielt werden.
- Audio-CDs mit Kopierschutz, die nicht dem Audio-CD-Standard entsprechen, werden möglicherweise nicht oder nicht richtig abgespielt.

- Sie können mit dem Infotainment System auch CDs mit MP3-Musikdateien und Mixed Mode-CDs abspielen.
- Selbstgebrannte CD-Rs und CD-RWs sind in ihrer Handhabung anfälliger als Kauf-CDs. Die richtige Handhabung besonders bei selbstgebrannten CD-Rs und CD-RWs ist zu beachten. Siehe unten.
- Selbstgebrannte CD-Rs und CD-RWs werden möglicherweise nicht oder nicht richtig abgespielt. In diesen Fällen trägt nicht die Anlage die Schuld.
- Beim Wechseln von CDs Fingerabdrücke vermeiden.
- CDs sofort nach der Entnahme aus dem CD-Player in die Hülle zurücklegen, um sie vor Beschädigung und Schmutz zu schützen.
- Schmutz und Flüssigkeiten auf CDs können im Gerät die Linse des CD-Players verschmieren und zu Störungen führen.
- CDs vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.



- Für die auf einer MP3-CD gespeicherten Daten gelten folgende Einschränkungen:

Bei der Benennung von Alben und Titeln sollten Umlaute und Sonderzeichen vermieden werden.

Zulässige Dateierweiterungen von Wiedergabelisten: "m3u" oder "pls".

Beim Erzeugen (Kodieren) von MP3-Dateien aus Audiodaten sollte eine Bitrate von maximal 256 kBit/s verwendet werden.

Im Infotainment System verwendete MP3-Dateien müssen über die Dateierweiterung ".mp3" verfügen.

- Insgesamt können 367 abspielbare Tracks auf einer CD gespeichert werden. Alle weiteren Tracks können nicht abgespielt werden.
- Auf einer MP3-CD für das Infotainment System können maximal 99 Alben gespeichert werden. Die Alben lassen sich mit dem Infotainment System einzeln auswählen.

## Benutzung

### CD einlegen

CD mit der bedruckten Seite nach oben in den CD-Schacht einführen.

Die CD wird automatisch eingezogen.

Der Einzug der CD darf nicht behindert oder unterstützt werden.

Auf dem Display werden **Read CD** und **CD in** angezeigt und danach die Anzahl der CD-Titel.



Sobald der erste Titel wiedergegeben wird, zeigt das Display **Track 1** und die Spieldauer oder Informationen zum Titel (Titel, Interpret).

Bei MP3-CDs leuchtet **MP3** auf dem Display und der erste Albumname wird angezeigt.

Informationen zum Track (Titelname, Interpretename...) werden angezeigt, sobald der erste Track abgespielt wird.

### CD-Wiedergabe

Wechseln Sie von der Radiowiedergabe zur CD-Wiedergabe wie folgt:

Drücken Sie die **MEDIA** Taste.

Der zuletzt wiedergegebene CD-Titel wird angezeigt und abgespielt.

### Titelanwahl

Während der CD-Wiedergabe lässt sich durch wiederholtes Drücken der Tasten ◀ oder ▶ der gewünschte Titel anzeigen.

Der Titel wird abgespielt.

### Schneller Suchlauf vor/zurück

Suchen Sie eine bestimmte Passage auf einer CD, gehen Sie wie folgt vor: Sie hören einen Titel.

◀ oder ▶ gedrückt halten, bis die gewünschte Stelle erreicht ist.

Der CD-Wechsler spielt mit erhöhter Geschwindigkeit und verminderter Lautstärke.

MP3: Schneller Suchlauf zurück, der Suchlauf stoppt am Beginn des aktuellen Titels.

### Albumauswahl bei MP3-DCs

Ein Titel aus einem Album wird wiedergegeben.

Drücken Sie die **MEDIA** Taste.

Der zuletzt gespielte CD-Titel erscheint auf dem Display.

Taste ◀ oder ▶ wiederholt drücken, bis das gewünschte Album angezeigt wird.

Der erste Titel des Albums wird angezeigt und abgespielt.

Alben, die keine MP3-Dateien enthalten werden automatisch übersprungen.

### Zufallswiedergabe

#### Random CD (Random)

Wenn die Zufallswiedergabe ausgewählt ist, werden die CD-Titel in zufälliger Reihenfolge abgespielt.

Taste **MEDIA** dreimal drücken.

Die aktuelle Einstellung der Random-Funktion wird angezeigt.

Taste ◀ oder ▶ drücken, um eine Einstellung auszuwählen.

#### Audio-CD:

- **Random on:** Aktiviert den Random-Modus
- **Random off:** Deaktiviert den Random-Modus

#### MP3-CD:

- **Random album:** Wiedergabe der Titel aus einem Album in zufälliger Reihenfolge
- **Random CD:** Wiedergabe der Titel von einer CD in zufälliger Reihenfolge
- **Random off:** Deaktiviert den Random-Modus

Wenn die zufällige Wiedergabe aktiviert ist, erscheint **RDM** oder **R●** auf dem Display.

### Displayansicht ändern

Verschiedene Informationen können angezeigt werden.

Taste **CD/MP3** zweimal drücken.

**CD info** erscheint auf dem Display.

Taste ◀ oder ▶ drücken, um eine Displayansicht auszuwählen.

Je nach Art der CD (Audio-CD mit oder ohne CD-Text, MP3-CD mit oder ohne Titelname (ID3-Tags)) sind folgende Anzeigen möglich:

#### Audio-CD ohne CD-Text:

Titelnummer und Spielzeit

#### Audio-CD mit CD-Text:

- Titelname
- Interpretenname
- CD-Name
- Titelnummer und Spielzeit

#### MP3-CD ohne ID3-Tags:

- Dateiname
- Titelnummer und Spielzeit
- Albumname

#### MP3-CD mit ID3-Tags:

- Titelname
- Interpretenname
- Albumname
- Titelnummer und Spielzeit

### **Verkehrsdurchsage im CD-Betrieb**

Beim Abspielen einer CD können Verkehrsdurchsagen empfangen werden. Verkehrsfunk ⇨ 19.

Eine Verkehrsdurchsage kann mit der Taste **TP** abgebrochen werden und die aktuelle CD wird weitergespielt.

### **Eine CD entnehmen**

Drücken Sie die **△** Taste.

**Eject CD** erscheint auf dem Display.

Wird eine CD ausgeworfen, so wird automatisch der zuletzt verwendete Radiosender wiedergegeben.

Eine CD kann auch bei ausgeschaltetem Gerät ausgeworfen werden. Nach dem Herausnehmen der CD wird das Gerät ausgeschaltet.

Wird die CD nicht entnommen, wird sie nach einiger Zeit automatisch wieder eingezogen.

## AUX-Eingang

Allgemeine Informationen .....	28
Benutzung .....	28

### Allgemeine Informationen

Der Anschluss befindet sich im Bereich der Mittelkonsole.

#### Hinweis

Die Buchse muss immer sauber und trocken gehalten werden.

Dort lässt sich beispielsweise ein tragbarer CD-Player mit einem 3,5-mm-Klinkenstecker anschließen.

### Benutzung

Um eine an den AUX-Eingang des Fahrzeuges angeschlossene Audioquelle, z. B. einen tragbaren CD-player, über die Lautsprecher des Infotainment Systems wiederzugeben, muss die Audioquelle aktiviert werden:

Das Radio muss eingeschaltet sein.

Schließen Sie die Audioquelle an den AUX-Eingang des Fahrzeuges an.

Die Taste **MEDIA** so oft drücken, bis **Aux** auf dem Display angezeigt wird.

Die externe Audioquelle wird auf das Infotainment System durchgeschaltet.

Schalten Sie die externe Audioquelle ein und stellen Sie deren maximale Lautstärke ein.

Bei Bedarf: AUX-Eingangspegel für die angeschlossene externe Quelle einstellen ⇨ 13.

Das Signal der Audioquelle wird über die Lautsprecher des Infotainment Systems wiedergegeben.



## Stichwortverzeichnis

<b>A</b>		<b>E</b>	
Abschaltautomatik.....	9	Einschaltautomatik.....	9
Allgemeine Informationen... 4, 24, 28		Ensemble.....	22
AM.....	16	<b>F</b>	
AS.....	18	Fader.....	12
Autostore-Ebene.....	18	FM.....	16
Autostore-Listen.....	18	<b>G</b>	
AUX-Eingang..... 9, 28		Geschwindigkeitsabhängige	
Buchse.....	28	Lautstärceanhebung (Speed	
AUX-Lautstärke.....	13	dependent volume control,	
<b>B</b>		SDVC).....	13
Balance.....	12	<b>H</b>	
Bass.....	12	Hauptanzeige.....	9
Bedienung .....	9	<b>I</b>	
Benutzung..... 16, 25, 28		Infotainment-System ein- oder	
<b>C</b>		ausschalten.....	9
CD, auswerfen.....	25	Infotainment System verwenden....	9
CD, einlegen.....	25	<b>K</b>	
CD-Player aktivieren.....	25	Klangeinstellungen.....	12
CD-Player verwenden.....	25	<b>L</b>	
CD-Text.....	25	Lautstärke.....	9
CD-Wiedergabe starten.....	25	Lautstärke einstellen.....	9
<b>D</b>		Lautstärkeeinstellungen.....	13
DAB.....	22	Lautstärke externer Eingang.....	13
Diebstahlschutz .....	5		
Digital Audio Broadcasting.....	22		

**M**

Manuelle Abstimmung.....	16
Multifunktionsknopf.....	9

**O**

On Volume.....	13
----------------	----

**P**

Programmtyp.....	19
PTY.....	19

**R**

Radio Data System (RDS) .....	19
Regionalprogramme.....	19

**S**

SDVC.....	13
Sender aktualisieren.....	16
Senderliste.....	16
Senderspeicher.....	16
Sendersuche.....	16
Sendersuchlauf.....	16
Speichern.....	16

**T**

TP.....	19
Treble.....	12

**U**

Übersicht .....	6
-----------------	---

**V**

Verkehrsdurchsagen.....	19
Verkehrsdurchsagen-Lautstärke. .	13
Verkehrsfunk.....	19

**Z**

Zufallswiedergabe.....	25
------------------------	----





Copyright by ADAM OPEL AG, Rüsselsheim, Germany.

Die in dieser Publikation enthaltenen Angaben entsprechen dem unten angegebenen Stand. Änderungen der Technik, Ausstattung und Form der Fahrzeuge gegenüber den Angaben in dieser Publikation sowie Änderungen dieser Publikation selbst bleiben der Adam Opel AG vorbehalten.

Stand: , ADAM OPEL AG, Rüsselsheim.

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier.

**KTA-2733/1-de**

**Juli 2012**



# OPEL ASTRA

Infotainment System

---

# Mobiltelefon-Portal

Einführung .....	36
Sprachsteuerung .....	49
Stichwortverzeichnis .....	56

## Einführung

Allgemeine Informationen .....	36
Anschluss .....	39
Bluetooth-Verbindung .....	40
Notruf .....	42
Bedienung .....	43
Mobiltelefone und Funkgeräte .....	47

### Allgemeine Informationen

Das Mobiltelefon-Portal bietet Ihnen die Möglichkeit, Telefongespräche über ein Fahrzeugmikrofon und die Fahrzeuglautsprecher zu führen sowie die wichtigsten Mobiltelefonfunktionen über das Infotainment System des Fahrzeuges zu steuern.

Das Mobiletelefon-Portal wird über die Lenkradfernbedienung, mittels Sprachsteuerung und/oder eine Multifunktionstaste auf dem Radio bedient. Die menügeführten Vorgänge und Statusinformationen werden auf dem Info Display angezeigt.

Die Anzeige der wichtigsten Inhalte des Telefondisplays auf dem Info Display ermöglicht Ihnen eine übersichtliche und komfortable Bedienung.

Das Mobiltelefon sollte durch Einrasten in einen telefonspezifischen Adapter über eine Außenantenne betrieben werden.

Bei einer aktiven Telefonverbindung wird die Audioausgabe des Radios ausgeschaltet. Nach dem Telefonat wird die Audioausgabe des Radios wieder aktiviert.

### Allgemeine Hinweise zu dieser Bedienungsanleitung

Detaillierte Funktionsbeschreibungen für Ihr Infotainment System finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Infotainment Systems.

Informationen zu telefonspezifischen Adaptern für Ihr Mobiltelefon erhalten Sie bei Ihrem Opel-Partner.

Nicht alle Funktionen des Mobiltelefon-Portals werden von jedem Mobiltelefon unterstützt. Die zur Verfügung stehenden Mobiltelefonfunktionen sind vom verwendeten Mobiltelefon und dem Netzbetreiber abhängig. Für nähere Informationen lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung Ihres Mobiltelefons, die Anleitung des telefonspezifischen Adapters oder wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber.

**⚠ Warnung**

Das Infotainment System ist so zu benutzen, dass das Fahrzeug immer sicher gefahren werden kann. Im Zweifelsfall anhalten und das Infotainment System bei stehendem Fahrzeug bedienen.

**Bedienung des Mobiltelefons**

Mobiltelefone haben Auswirkungen auf Ihr Umfeld. Aus diesem Grund wurden Sicherheitsvorschriften und -regeln eingeführt. Informieren Sie sich bitte vor dem Gebrauch der Mobiltelefonfunktion über die geltenden Vorschriften.

**⚠ Warnung**

Die Verwendung der Freisprecheinrichtung kann gefährlich sein, weil Ihre Konzentration beim Telefonieren eingeschränkt ist. Fahrzeug vor Benutzung der Freisprecheinrichtung abstellen. Be-

folgen Sie immer die gesetzlichen Bestimmungen des Landes, in dem Sie sich gerade befinden.

Vergessen Sie nicht, die in einem Bereich gültigen besonderen Vorschriften zu befolgen und immer dann das Mobiltelefon auszuschalten, wenn der Einsatz von Mobiltelefonen verboten ist, wenn durch das Mobiltelefon Interferenzen verursacht werden oder wenn gefährliche Situationen entstehen können.

**Bluetooth™**

Das Mobiltelefon-Portal unterstützt das Bluetooth™-Freisprechprofil V. 1.5 und entspricht den Spezifikationen der Bluetooth™ Special Interest Group (SIG).

Weitere Informationen zur Spezifizierung finden Sie im Internet unter <http://qualweb.bluetooth.org>. Der Bluetooth™-Qualifizierungscode des Mobiltelefon-Portals lautet B02237.

Aus Sicherheitsgründen sollte bei der Gerätepaarung ein zumindest vierstelliger und zufällig gewählter PIN-Code verwendet werden.

**Konformitätserklärung**

Wir erklären hiermit, dass das Mobiltelefon-Portal die Mindestanforderungen sowie andere geltende Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG erfüllt.

**Bedienung der Sprachsteuerung**

Benutzen Sie die Sprachsteuerung nicht in Notfällen, da sich Ihre Stimme in Stresssituationen so verändern kann, dass sie nicht mehr erkannt wird, um die gewünschte Verbindung schnell genug aufzubauen.

**Basisplatte für die Telefonhalterung**

Halten Sie die Kontakte der Basisplatte frei von Staub und Schmutz.

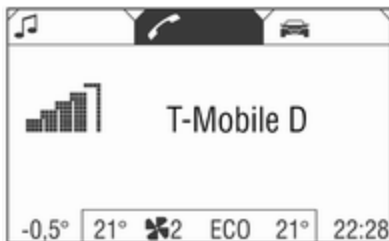
## Laden des Telefon-Akkus

Sobald das Mobiltelefon-Portal eingeschaltet ist und das Telefon in den telefonspezifischen Adapter geschoben wurde, wird der Akku des Telefons geladen.

## Bedienelemente

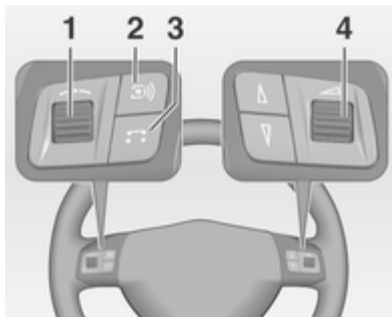
Das Mobiletelefon-Portal kann über die Lenkradfernbedienung, mittels Sprachsteuerung und/oder einen Multifunktionsknopf auf dem Radio bedient werden.

Sobald das Mobiltelefon-Portal eingeschaltet und das Mobiltelefon eingebucht ist, erscheint die Startseite auf dem Display.



Die Auswahl der Funktionsbereiche in der Kopfzeile und die weitere Bedienung werden nachfolgend beschrieben:

## Lenkradfernbedienung



### 1 Stellrad

Drehen: Menüpunkte und Befehle auswählen


Drücken: Auswahl bestätigen (OK)

### 2 Taste

Drücken: Sprachsteuerung auswählen/ausschalten ↷ 49

### 3 Taste

Drücken: Telefongespräche annehmen/beenden oder direktes Aufrufen der Rufliste

4  Drehen: Lautstärke einstellen

## Das Infotainment System mit dem Multifunktionsknopf bedienen

Siehe "Bedienelemente in der Instrumententafel" in der entsprechenden Bedienungsanleitung Ihres Infotainment Systems.

Das Mobiltelefon-Portal kann optional über die Sprachsteuerung bedient werden ↷ 49.

## Anschluss

Eine Verbindung zwischen einem Mobiltelefon und dem Infotainment System kann hergestellt werden über:

- einen telefonspezifischen Adapter
- eine Bluetooth™-Verbindung, sofern das Mobiltelefon und das Mobiltelefon-Portal diese Funktion unterstützen.

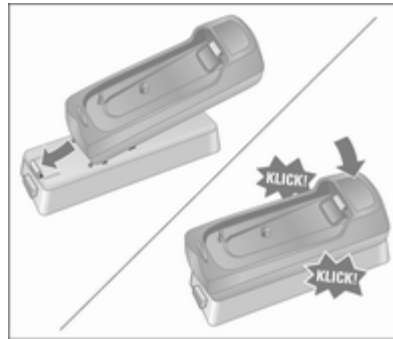
Damit eine Verbindung hergestellt werden kann, muss das Mobiltelefon-Portal eingeschaltet und das Mobiltelefon eingebucht sein. Das Mobiltelefon-Portal schaltet sich über die Batterie ein und wieder aus. Bei deaktiviertem Akku können Sie das Mobiltelefon über das Infotainment System ein- und ausschalten. Bei deaktiviertem Akku ist die Betriebsdauer auf eine Stunde beschränkt.

Bei vielen Mobiltelefonen dient der Adapter nur als Ladegerät. In diesem Fall muss die Verbindung über Bluetooth™ hergestellt werden ⇨ 40.

Informationen zu verfügbaren telefonspezifischen Adaptern für Ihr Mobiltelefon erhalten Sie bei Ihrem Opel-Partner.

Informationen zur Bluetooth™-Funktion Ihres Mobiltelefons finden Sie in der Bedienungsanleitung des Mobiltelefons.

### Einrasten des telefonspezifischen Adapters in die Basisplatte



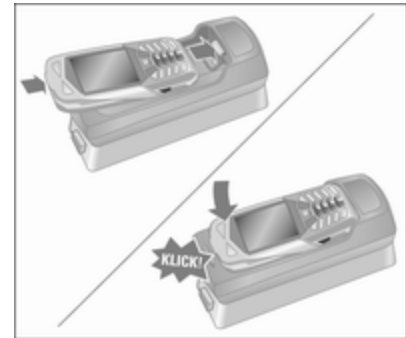
Eine spezifische Montageanleitung für jeden Adapter liegt dem Produkt bei. Bitte machen Sie sich vor dem

Zusammenbau des Adapters mit dem spezifischen Montageverfahren in der Anleitung vertraut.

Adapter an der Basisplatte befestigen  
Stellen Sie sicher, dass sich die Kontakte richtig berühren. Beim Einrasten des Adapters muss ein Klickton zu hören sein.

Zur Entnahme die Entriegelungstaste an der Basisplatte drücken.

### Einsetzen des Mobiltelefons in den telefonspezifischen Adapter



Mobiltelefon in den Adapter einsetzen.

Stellen Sie sicher, dass sich die Kontakte richtig berühren. Beim Einsetzen des Mobiltelefons muss ein Klickton zu hören sein.

Zur Entnahme die Entriegelungstaste am Adapter drücken.

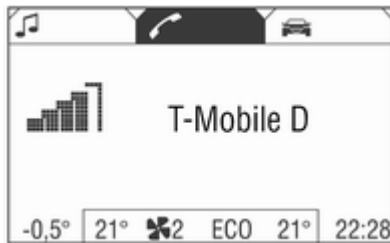
## Bluetooth-Verbindung

Die Bluetooth™-Funktion des Mobiltelefons muss aktiviert sein; siehe dazu die Bedienungsanleitung des Mobiltelefons.

Bluetooth™ ist ein Funkstandard für Drahtlosverbindungen, z. B. zwischen einem Mobiltelefon und anderen Geräten. Daten wie Ihr Telefonbuch, Ihre Ruflisten, der Netzbetreiber und die Feldstärke können übertragen werden. Je nach Ausstattung sind manche Funktionen unter Umständen nur beschränkt verfügbar.

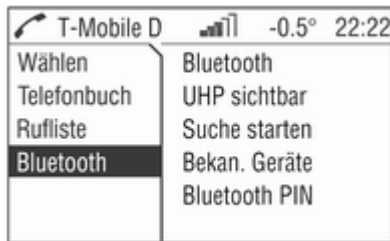
### Verbindung aufbauen

Wählen Sie im Hauptmenü das Telefonsymbol aus der Kopfzeile.



Beim Einschieben des Mobiltelefons in den Adapter erscheint das Telefon-Menü oder das Menü **Bluetooth™** auf dem Display.

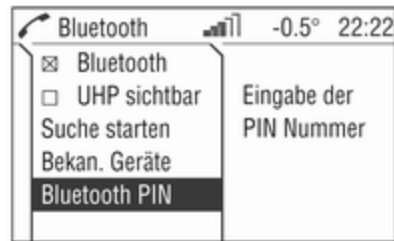
Wenn das Mobiltelefon nicht in den Adapter eingerastet ist, erscheint das Menü **Bluetooth™** auf dem Display. Menüpunkt **Bluetooth** auswählen.



Wenn Bluetooth™ deaktiviert ist, gehen Sie wie folgt vor:

1. Menüpunkt **Bluetooth** auswählen.

Nachdem Bluetooth™ aktiviert wurde, erscheinen die übrigen Menüpunkte auf dem Display.



2. Menüpunkt **Bluetooth PIN** auswählen.
3. Geben Sie nun eine frei wählbare Bluetooth™-PIN ein und bestätigen Sie mit **OK**.

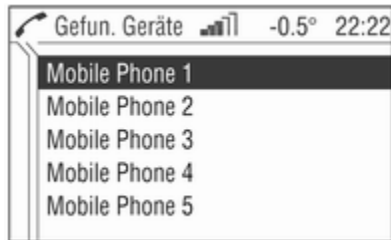
Aus Sicherheitsgründen sollte ein zumindest vierstelliger und zufällig gewählter PIN-Code verwendet werden.



4. Stellen Sie sicher, dass die Bluetooth™-Funktion Ihres Mobiltelefons aktiviert ist und dieses auf "sichtbar" gestellt ist.
5. Menüpunkt **Suche starten** auswählen.

Während der Suche nach Bluetooth™-Geräten erscheint die Anzeige **werden gesucht...** auf dem Display.

Nach Abschluss des Suchvorgangs werden die gefundenen Bluetooth™-Geräte im Menü **Gefun. Geräte** aufgelistet.



6. Wählen Sie das gewünschte Mobiltelefon aus.

Beim Herstellen der Verbindung sehen Sie die Meldung **Die**

**Verbindung wird aufgebaut...** auf dem Display.

Auf dem Display Ihres Mobiltelefons erscheint "Bitte Bluetooth-PIN eingeben" oder eine ähnliche Aufforderung.

7. Geben Sie über die Tastatur Ihres Mobiltelefons nun die gleiche Bluetooth™-PIN wie beim Infotainment System ein und bestätigen Sie mit **OK**.

Auf dem Display Ihres Mobiltelefons erscheint nun "Gerät zur Liste bekannter Geräte hinzufügen?" oder eine ähnliche Meldung.

8. Bestätigen Sie dies auf der Tastatur Ihres Mobiltelefons mit **OK**.

Nach dem erfolgreichen Verbindungsaufbau wird die Meldung **ist hinzugefügt zu den verbundenen Geräten** auf dem Display angezeigt.

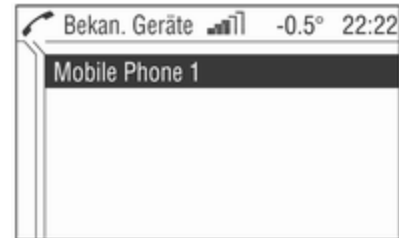
Die Verbindung zwischen Mobiltelefon und Infotainment System ist nun hergestellt.

Der Liste können bis zu fünf Geräte hinzugefügt werden.

## Verbindung entfernen

1. Wählen Sie im Menü **Bluetooth™** die Option **Bekan. Geräte**.

Auf dem Display erscheint das Menü **Bekan. Geräte**.



2. Wählen Sie das gewünschte Mobiltelefon aus.

Auf dem Display erscheint das Menü **Bluetooth™**.



### 3. Deaktivieren Sie **Verbinden**.

Die Meldung **Abgebrochen!** wird angezeigt; danach erscheint wieder das Menü **Bluetooth™**.

### 4. **Entfernen** wählen.

Die Meldung **Entfernt!** wird angezeigt; danach erscheint wieder das Menü **Bluetooth™**.

## UHP sichtbar

Wenn diese Funktion aktiviert ist, kann das Mobiltelefon-Portal von anderen Bluetooth™-Geräten gesehen werden. So kann eine Bluetooth™-Verbindung zwischen dem Mobiltelefon und dem Mobiltelefon-Portal hergestellt werden.

### 1. Wählen Sie im Menü **Bluetooth™** die Option **UHP sichtbar**.

Das Mobiltelefon-Portal ist die nächsten 3 Minuten für andere Geräte sichtbar.

### 2. Starten Sie auf Ihrem Mobiltelefon die Suche nach Bluetooth™-Geräten (siehe dazu die Bedienungsanleitung Ihres Mobiltelefons).

Auf dem Display des Mobiltelefons erscheint "Gerät entdeckt: UHP".

### 3. Stellen Sie über Ihr Mobiltelefon die Verbindung her (siehe dazu die Bedienungsanleitung Ihres Mobiltelefons).

### 4. Geben Sie die **Bluetooth PIN** in das Infotainment System ein.)

### 5. Geben Sie die "Bluetooth-PIN" auf dem Mobiltelefon ein.

Die Bluetooth™-Verbindung zwischen Mobiltelefon und Infotainment System wurde nun hergestellt.

## Freisprechen

Eine Telefonverbindung ist aktiv.

Bewegen Sie das Daumenrad.

Ein Kontextmenü wird geöffnet.

**Freisprechen** aktivieren. Der Ton wird auf die Lautsprecher des Autos geleitet.

## Notruf

### ⚠ Warnung

Der Verbindungsaufbau kann nicht in allen Situationen garantiert werden. Aus diesem Grund sollten Sie sich nicht ausschließlich auf ein Mobiltelefon verlassen, wenn es um lebenswichtige Kommunikation (z. B. medizinische Notfälle) geht.

In einigen Netzen kann es erforderlich sein, dass eine gültige SIM-Karte ordnungsgemäß in das Mobiltelefon gesteckt wird.

### ⚠ Warnung

Denken Sie daran, dass Sie mit dem Mobiltelefon nur dann Anrufe tätigen und empfangen können, wenn es sich in einem Dienstbereich mit ausreichender Signalstärke befindet. Notrufe können unter Umständen nicht in allen

Mobiltelefonnetzen getätigt werden; möglicherweise können sie auch nicht getätigt werden, wenn bestimmte Netzdienste und/oder Telefonfunktionen aktiv sind. Dies kann bei den örtlichen Netzbetreibern erfragt werden.

Die Notrufnummer kann je nach Region und Land unterschiedlich sein. Erkundigen Sie sich vorher über die richtige Notrufnummer der jeweiligen Region.

### Notruf senden

Die Notrufnummer wählen (z. B. 112).

Die Gesprächsverbindung zur Notruf-Zentrale wird aufgebaut.

Antworten Sie, wenn das Service-Personal Sie zu dem Notfall befragt.

### Notruf beenden

Menüpunkt **Auflegen** auswählen.

Oder:

Taste  drücken.

### Warnung

Beenden Sie das Gespräch erst, wenn Sie von der Notruf-Zentrale dazu aufgefordert werden.

## Bedienung

### Einführung

Sobald zwischen Ihrem Mobiltelefon und dem Infotainment System eine Verbindung über den telefonspezifischen Adapter oder über Bluetooth™ hergestellt wurde, können Sie viele Funktionen Ihres Mobiltelefons auch über das Infotainment System steuern.

Sie können beispielsweise über das Infotainment System die in Ihrem Mobiltelefon gespeicherten Rufnummern anrufen oder die Kontakte bearbeiten.

Auch eine Bedienung über das Mobiltelefon ist in der Regel weiterhin möglich, z. B. die Rufannahme oder die Einstellung der Lautstärke.

Nachdem eine Verbindung zwischen dem Mobiltelefon und dem Infotainment System hergestellt wurde, werden Daten vom Mobiltelefon an das Infotainment System übertragen. Dies könnte abhängig vom Mobiltelefonhersteller eine Weile dauern. Während dieser Zeit kann das Mobiltelefon nur beschränkt über das Infotainment System bedient werden.

Manche Telefone unterstützen unter Umständen nicht alle Funktionen des Mobiltelefon-Portals. Folglich können sich diese Mobiltelefone anders verhalten als in der Bedienungsanleitung beschrieben. Nähere Informationen können den Anweisungen für den telefonspezifischen Adapter entnommen werden.

Anrufe, die während des Einrastens in den telefonspezifischen Adapter ankommen oder ausgeführt werden, bleiben erhalten und werden über die Freisprecheinrichtung wiedergegeben, sobald das Mobiltelefon in den Adapter eingerastet ist.

Abgesehen von der Lenkradfernbedienung können einige Funktionen auch mittels Sprachsteuerung bedient werden ⇨ 49.

Bei einer Verbindung über den telefonspezifischen Adapter kann es zu Einschränkungen der Funktionalität Ihres Mobiltelefons kommen (siehe hierzu die dem Adapter beiliegende Anleitung).

Auch bei einer Bluetooth™-Verbindung kann es zu Einschränkungen im Funktionsumfang Ihres Mobiltelefons kommen.

### **PIN Code eingeben**

Wenn das Mobiltelefon nach Einrasten in den telefonspezifischen Adapter eingeschaltet wird, muss noch der PIN-Code eingegeben werden.

Das Infotainment System ist eingeschaltet.

**Keine PIN** erscheint auf dem Display. Wählen Sie das Telefonsymbol in der Kopfzeile aus.

**Bitte PIN eingeben!** erscheint auf dem Display.



Geben Sie über das Daumenrad den PIN-Code ein und bestätigen Sie ihn mit **OK**.

Der PIN-Code kann auch über die Sprachsteuerung in gesprochener Form eingegeben werden ⇨ 49.

**PIN Prüfung, bitte warten...** erscheint auf dem Display.

Wenn der PIN Code dreimal falsch eingegeben wurde, wird die SIM Karte gesperrt.

**SIM gesperrt** erscheint auf dem Display.

- Ein Entsperren der SIM-Karte ist nur mittels Eingabe der PUK über das Mobiltelefon möglich; siehe dazu die Bedienungsanleitung Ihres Mobiltelefons.

- Wenn der PIN Code richtig eingegeben und bestätigt wurde, erscheint wieder das vorher aufgerufene Menü auf dem Display.
- Manche Netzbetreiber lassen zu, dass die Aufforderung zur PIN-Code-Eingabe deaktiviert wird. Für weitere Informationen zu diesem Thema lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung Ihres Mobiltelefons oder kontaktieren Sie Ihren Netzbetreiber.

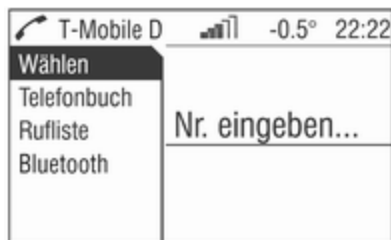
### **Telefonieren**

Für das Wählen einer Rufnummer stehen drei verschiedene Optionen zur Auswahl:

- Rufnummer manuell wählen
- Rufnummer aus Telefonbuch auswählen
- Rufnummer aus Ruflisten auswählen (abgegangene Anrufe, eingegangene Anrufe und entgangene Anrufe)

## Wählen

### Rufnummer manuell wählen



Im Telefon-Menü:

Menüpunkt **Wählen** auswählen.

**Nr. eingeben...** erscheint auf dem Display.

Wählen Sie in der Fußzeile des Displays der Reihe nach die Ziffern der Rufnummer aus und starten Sie den Wählvorgang mit **Wählen**.

### Telefonbuch

Nachdem die Verbindung hergestellt wurde, wird das Telefonbuch mit dem temporären Telefonbuch verglichen, falls dieselbe SIM-Karte oder dasselbe Mobiltelefon verwendet wird. Während dieser Zeit werden neue

Einträge nicht angezeigt. Wenn sich SIM-Karte oder Telefon ändern, wird das Telefonbuch neu geladen. Dieser Vorgang kann je nach Telefonmodell einige Minuten dauern. Die neuen Einträge werden erst nach Ausschalten der Zündung und Abziehen des Zündschlüssels gespeichert.

### Rufnummern aus Telefonbuch auswählen

Wählen Sie im Telefon-Menü den Menüpunkt **Telefonbuch**.

Eine Liste mit allen Telefonbucheinträgen erscheint auf dem Display.



Gewünschte Nummer auswählen und den Wählvorgang starten.

### Einträge mit mehreren Nummern

Je nach Telefontyp können unter einem Telefonbucheintrag mehrere Nummern gespeichert sein.

Wählen Sie unter **Telefonbuch** den gewünschten Eintrag.

Eine Liste mit allen unter diesem Eintrag vorhandenen Nummern erscheint auf dem Display.



Wählen Sie die gewünschte Nummer aus und starten Sie den Wählvorgang.

### Filterung

Zum besseren Auffinden von Telefonbucheinträgen kann eine Filterung aktiviert werden:

Menüpunkt **Telefonbuch** auswählen.

Eine Liste mit allen Telefonbucheinträgen erscheint auf dem Display.



Menüpunkt **Filterung** auswählen.

Das aktivierte Kontrollkästchen zeigt an, dass die Filterung aktiv ist. Die Telefonbucheinträge werden nach dem Anfangsbuchstaben gereiht (abc, def,...).

Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus und starten Sie den Wählvorgang.

### Rufliste

**Rufnummer aus Ruflisten auswählen**  
Menüpunkt **Rufliste** auswählen.

Eine Liste der zuletzt angerufenen Telefonnummern wird angezeigt. Der Status der Telefonnummer (abge-

gangener, eingegangener oder entgangener Anruf) wird in der Fußzeile angezeigt.

Gewünschte Nummer auswählen und den Wählvorgang starten.

### Ankommender Anruf

Bei einem ankommenden Anruf erscheint ein Auswahlm Menü zur Annahme bzw. Abweisung eines Telefonates.

### Anruf entgegennehmen

Menüpunkt **Annehmen** auswählen.

oder:

Taste **☎** drücken.

### Anruf abweisen

Menüpunkt **Abweisen** auswählen.

### Anruf beenden

Um das Telefonat zu beenden, gehen Sie wie folgt vor:

Drücken Sie auf **☎**.

oder:

Bewegen Sie das Daumenrad.

Ein Kontextmenü wird geöffnet.

**Auflegen** wählen.

### Funktionen während des Gesprächs

Einige Funktionen sind nur während eines Telefongesprächs verfügbar.

Eine Telefonverbindung ist aktiv.

Bewegen Sie das Daumenrad.

Ein Kontextmenü wird geöffnet.



Die folgenden Funktionen stehen zur Verfügung:

### Auflegen

Mit dieser Funktion beenden Sie die Telefonverbindung.

### Mikro aus

Mit dieser Funktion schalten Sie das Mikrofon Ihres Telefons stumm.

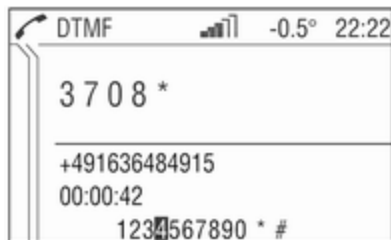
### DTMF (Klang)

Verschiedene Telefondienste (z. B. Voice-Mail oder Telefon-Banking) erfordern die Eingabe von Steuertönen.

Wenn eine Telefonverbindung aktiv ist:

Menüpunkt **DTMF** auswählen.

Das Menü **DTMF** wird angezeigt.



Sie haben nun die Möglichkeit, mit dem Daumenrad Ziffern einzugeben.

Wählen Sie in der Fußzeile des Displays die gewünschten Ziffern.

Die Signaltöne werden nun gesendet.

### Freisprechen

Bei einem über Bluetooth™ verbundenen Mobiltelefon können Sie mit dieser Funktion die Freisprechfunktion abstellen ⇨ 40.

Dieser Menüpunkt ist nicht sichtbar, wenn das Mobiltelefon über einen Adapter mit dem Infotainment System verbunden ist.

## Mobiltelefone und Funkgeräte

### Einbau- und Betriebsvorschriften

Bei Einbau und Betrieb eines Mobiltelefons müssen die fahrzeugspezifischen Einbauanleitungen und Betriebsvorschriften der Hersteller des Telefons und der Freisprecheinrichtung eingehalten werden. Andernfalls kann die Betriebserlaubnis des Fahrzeugs erlöschen (EU-Richtlinie 95/54/EG).

Empfehlungen für störungsfreien Betrieb:

- Fachgerecht installierte Außenantenne, um die maximale Reichweite zu garantieren
- Maximale Sendeleistung von 10 Watt.
- Anbringung des Mobiltelefons an einer geeigneten Stelle entsprechend dem Hinweis in der Betriebsanleitung, Kapitel **Airbag-System**.

Lassen Sie sich über vorgegebene Einbauorte für Außenantenne bzw. Gerätehalter und Möglichkeiten zur Nutzung von Geräten mit einer Sendeleistung von mehr als 10 Watt beraten.

Der Betrieb einer Freisprecheinrichtung ohne Außenantenne in den Mobiltelefonstandards GSM 900/1800/1900 und UMTS darf nur erfolgen, wenn die maximale Sendeleistung des Mobiltelefons bei GSM 900 2 Watt und sonst 1 Watt nicht überschreitet.

Aus Sicherheitsgründen nicht während der Fahrt telefonieren. Auch die Nutzung von Freisprecheinrichtungen kann vom Straßenverkehr ablenken.

### **⚠ Warnung**

Funkgeräte und Mobiltelefone, die den genannten Mobiltelefonstandards nicht entsprechen, dürfen nur mit außen am Fahrzeug angebrachter Antenne verwendet werden.

### **Achtung**

Bei Missachtung der aufgeführten Vorschriften kann es bei Verwendung von Mobiltelefonen und Funkgeräten im Fahrzeuginnenraum ohne Außenantenne zu Funktionsstörungen der Fahrzeugelektronik kommen.



## Sprachsteuerung

Sprachsteuerung ..... 49

## Sprachsteuerung

Mithilfe der Sprachsteuerung lassen sich einige Funktionen des Mobiltelefons über Spracheingabe bedienen. Sie erkennt Befehle und Ziffernfolgen unabhängig von der sprechenden Person. Die Befehle und Ziffernfolgen können ohne Unterbrechung zwischen den einzelnen Wörtern gesprochen werden.

Rufnummern können zusätzlich unter einem beliebigen Namen (Voice Tag) gespeichert werden. Mit diesem Namen kann die Telefonverbindung hergestellt werden.

Wenn die Sprachsteuerung nicht richtig funktioniert oder Ihre Stimme nicht erkennt, gibt sie akustische Meldungen aus und bittet um erneutes Sprechen des gewünschten Befehls. Die Sprachsteuerung antwortet auch auf wichtige Befehle und fragt bei Bedarf nach.



Der Sprachdialog lässt sich jederzeit durch erneutes Drücken von  beenden.

Bevor Sie eine Telefonnummer wählen, müssen folgende Voraussetzungen gegeben sein:

- Das Mobiltelefon muss betriebsbereit und in den telefonspezifischen Adapter eingearastet sein oder es muss eine Bluetooth™-Verbindung bestehen.
- Das Mobiltelefon muss eingebucht sein.

Damit Gespräche im Innenraum des Fahrzeugs nicht zu einer unbeabsichtigten Ansteuerung des Mobiltelefons oder der Audioanlage führen, startet die Sprachsteuerung erst nach Aktivierung.


### Aktivierung der Sprachsteuerung

Durch Drücken von  wird das Sprachsteuerungssystem aktiviert und das Symbol  wird auf dem Display angezeigt. Während des Dialogs wird der Radioton "ausgeblendet". Eingehende Verkehrsdurchsagen werden unterbrochen.

Die Funktionen können nur dann ausgeführt werden, wenn das Mobiltelefon in einem Netz eingebucht ist.

### Abbrechen des Dialoges

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, die Sprachsteuerung zu deaktivieren und den Dialog abzubrechen:

- Drücken von 
- Zeitabschaltung: wenn einige Zeit keine Eingabe vorgenommen wurde

Die Sprachsteuerung wird außerdem durch einen ankommenden Anruf unterbrochen.

### Bedienung

Mithilfe der Sprachsteuerung lässt sich das Mobiltelefon sehr komfortabel per Spracheingabe bedienen. Es genügt, die Sprachsteuerung zu aktivieren und den gewünschten Befehl zu sprechen. Nach Eingabe eines Befehles leitet das System mit Nachfragen und Meldungen durch den Dialog zur gewünschten Aktion.

Den PIN-Code mit normaler Stimme und ohne künstliche Pausen zwischen den einzelnen Ziffern sprechen. Die Erkennung funktioniert am besten, wenn nach jeweils drei bis fünf Ziffern eine Pause von mindestens einer halben Sekunde gemacht wird.

Das Infotainment System reagiert auf Befehle mit Sprachmeldungen und gleichzeitigen Displayanzeigen.

### SIM-Karte

Wenn keine SIM-Karte eingelegt ist, wird folgende Meldung angezeigt:  
**Keine gültige SIM verfügbar!**

Nach Einlegen einer SIM-Karte wird der PIN-Code abgefragt. Der nächste Abschnitt bietet weitere Informationen zu diesem Thema.

### PIN-Code

Wurde kein PIN-Code eingegeben, so wird folgende Meldung angezeigt:  
**Bitte den PIN Code eingeben!**

Sprechen Sie nun den PIN-Code in normaler Sprache, also ohne künstliche Pausen zwischen den Ziffern.

Folgende Kommandos sind verfügbar:

- **"Übernehmen"**: Der PIN-Code wird bestätigt.
- **"Korrigieren"**: Die zuletzt eingegebene Zahl wird gelöscht.
- **"Löschen"**: Der PIN-Code wird gelöscht.
- **"Weitere Ziffern"**: Es können weitere Ziffern eingegeben werden.

### Beispiel für einen Dialog zur Eingabe des PIN-Codes:

Sprachausgabe: **"Bitte den PIN Code eingeben!"**

Benutzer: **"Eins Zwei Drei Vier - Übernehmen"**

Sprachausgabe: **"Der PIN Code ist falsch!"**

Benutzer: **"Vier Drei Zwei Eins - Übernehmen"**

Sprachausgabe: **"The PIN code has been accepted"** (Der PIN-Code ist akzeptiert)

## Hauptbefehle

Nach Aktivierung der Sprachsteuerung erklingt ein kurzer Ton, der signalisiert, dass die Sprachsteuerung zur Eingabe bereit ist.

Folgende Kommandos sind verfügbar:

- "Wählen"
- "Wahlwiederholung"
- "Speichern"
- "Löschen"
- "Telefonbuch"
- "Hilfe"
- "Abbrechen"

Diese Befehle werden im Folgenden ausführlich beschrieben.

### "Wählen"

Mit diesem Befehl lässt sich eine Telefonnummer eingeben, die unter einem Namen (Voice Tag) im Telefonbuch gespeichert wurde oder mit der eine Verbindung hergestellt werden soll. Nach diesem Befehl stehen folgende Befehle zur Verfügung:

- "**Nummer**": Mithilfe der angegebenen Nummer wird eine Verbindung hergestellt.
- "**Name**": Mithilfe des angegebenen Voice Tags wird eine Verbindung hergestellt.

### "Nummer"

Nach diesem Befehl erfolgt eine Aufforderung zur Eingabe der Nummer. Das Infotainment System wiederholt die erkannten Ziffern. Danach können weitere Ziffern oder folgende Befehle eingegeben werden:

- "**Wählen**" oder "**Übernehmen**": Die Eingaben werden übernommen.
- "**Korrigieren**": Der letzte Ziffernblock wird gelöscht.
- "**Löschen**": Die gesamte Eingabe wurde gelöscht.
- "**Hilfe**": Der Dialog wird beendet und alle in diesem Kontext verfügbaren Befehle werden aufgezählt.
- "**Plus**": Bei einem Auslandsgespräch wird der Rufnummer ein Plus vorangestellt.

- "**Weitere Ziffern**": Es werden weitere Ziffern hinzugefügt.
- "**Abbrechen**": Beenden des Wahlvorgangs. Nach Anforderung einer Korrektur werden alle zuvor erfassten Ziffern mit Ausnahme des letzten Blocks wiederholt. Nach Löschen aller Eingaben erfolgt erneut die Aufforderung, eine Telefonnummer einzugeben.

Bei einer Sprachpause von mehr als einer Sekunde zwischen den einzelnen Ziffern geht das Infotainment System davon aus, dass die Eingabe des Ziffernblocks abgeschlossen ist, und wiederholt den Ziffernblock.

Für ein Auslandsgespräch kann man vor Beginn der Nummer das Wort "**Plus**" (+) sprechen. Mithilfe des Plus-Zeichens kann man aus diesem Land heraus anrufen, ohne die entsprechende Auslandsvorwahl zu kennen. Anschließend die Landeskennzahl sprechen.

Die Landeskennzahl entspricht dem herkömmlichen Format, also 49 für Deutschland, 44 für Großbritannien

usw. Außer in Italien entfällt dann überall die "0" vor der Ortsnetzkenzahl.

### Beispiel für einen Dialog zwischen Benutzer und Sprachausgabe zum Wählen einer Telefonnummer:

Benutzer: "**Wählen**"

Sprachausgabe: "**Name oder Nummer?**"

Benutzer: "**Nummer**"

Sprachausgabe: "**Die Nummer bitte!**"

Benutzer: "**Plus Vier Neun**"

Die Sprachausgabe wiederholt: "**Plus Vier Neun**"

Benutzer: "**Sieben Drei Eins**"

Die Sprachausgabe wiederholt: "**Sieben Drei Eins**"

Benutzer: "**Eins Eins Neun Neun**"

Die Sprachausgabe wiederholt: "**Eins Eins Neun Neun**"

Benutzer: "**Korrigieren**"

Die Sprachausgabe wiederholt die zuvor eingegebenen Ziffernblöcke: "**Plus Vier Neun - Sieben Drei Eins**"

Benutzer: "**Eins Eins Neun Eins**"

Die Sprachausgabe wiederholt: "**Eins Eins Neun Eins**"

Benutzer: "**Wählen**"

Sprachausgabe: "**Die Nummer wird gewählt!**"

### "Name"

Mit diesem Kommando können Sie eine Telefonnummer unter einem Namen (Voice Tag) aufrufen.

Wenn das System einen bereits verfügbaren Namenseintrag erkennt, wird dieser auf dem Display angezeigt. Das Symbol ☎ zur Anzeige eines Voice Tags wird rechts vom Namen angezeigt. Mithilfe des angegebenen Voice Tags wird eine Verbindung hergestellt.

### "Wahlwiederholung"

Mithilfe des Befehls "**Wahlwiederholung**" lässt sich die zuletzt gewählte Nummer erneut wählen.

### "Speichern"

Mit diesem Kommando können Sie eine Telefonnummer unter einem Voice Tag speichern.

Zusätzlich kann auch der zuvor im Telefonbuch eingegebene Voice Tag eingeschlossen werden.

Voice Tags können nur ins Telefonbuch aufgenommen werden, wenn Sie im Infotainment System gespeichert sind.

Es können maximal 25 Voice Tags im Telefonbuch gespeichert werden. Wenn bereits 25 Voice Tags gespeichert sind, erfolgt die Meldung "**Der Sprachspeicher ist belegt!**".

Voice Tags sind sprecherabhängig, das bedeutet, dass nur derjenige einen Voice Tag aufrufen kann, der ihn aufgesprochen hat.

Nach drei ungültigen Versuchen wird die Sprachsteuerung automatisch beendet.

Es kann vorkommen, dass die beiden eingegebenen Namen zu verschiedenen sind, so dass die Sprachsteuerung sie nicht erkennen kann und sie dann ablehnt. In diesem Falle kann man die Namen erneut aufsprechen oder den Vorgang beenden:

- **"Ja"**: Die Namen erneut eingeben.
- **"Nein"/"Abbrechen"**: Der Dialog wird ohne Speichern beendet.

Um beim gespeicherten Namen das Abschneiden am Anfang der Aufzeichnung zu vermeiden, sollte nach einer Eingabeaufforderung eine kleine Pause gelassen werden.

Um Voice Tags unabhängig vom Standort, d. h. auch in anderen Ländern benutzen zu können, sollten alle Telefonnummern mit einem **"Plus"**-Zeichen und Landesvorwahl eingegeben werden.

#### Ein Beispiel für die Speicherung eines Namens als Voice Tag:

Benutzer: **"Wählen"**

Sprachausgabe: **"Name oder Nummer?"**

Benutzer: **"Name"**

Sprachausgabe: **"Den Namen bitte!"**

Benutzer: <Miriam>

Sprachausgabe: **"Die Nummer bitte!"**.

Benutzer: **"Plus Vier Neun"**

Sprachausgabe: **"Plus Vier Neun"**

Benutzer: **Sieben Drei Eins.**

Sprachausgabe: **"Sieben Drei Eins"**

Benutzer: **"Eins Eins Neun Eins"**

Sprachausgabe: **"Eins Eins Neun Eins"**

Benutzer: **"Speichern"**

Statt **"Speichern"** kann auch der Befehl **"Übernehmen"** verwendet werden.

#### **"Löschen"**

Mit dem Befehl **"Löschen"** lässt sich ein zuvor gespeicherter Voice Tag löschen.

#### **"Telefonbuch"**

Mithilfe des Befehls **"Telefonbuch"** lässt sich ein zuvor gespeicherter, in das Telefonbuch aufgenommener Voice Tag anwählen. Voice Tags können auch gelöscht werden. Nach Eingabe von **"Telefonbuch"** erfolgt die Aufforderung, einen Namen zu nennen.

Nach der Ausgabe des erkannten Namens können Sie folgende Kommandos eingeben:

- **"Wählen"**: Die Verbindung mit der gespeicherten Nummer wird hergestellt.
- **"Löschen"**: Der Voice Tag wird gelöscht.
- **"Abbrechen"**: Der Dialog wird beendet.
- **"Hilfe"**: Der Dialog wird beendet und alle in diesem Kontext verfügbaren Befehle werden aufgezählt.

#### Beispiel für das Wählen einer im Telefonbuch gespeicherten Nummer:

Benutzer: **"Telefonbuch"**.

Sprachausgabe: <Karl-Heinz>

Sprachausgabe: <Markus>

Sprachausgabe: <Miriam>

Benutzer: **"Wählen"**

Statt **"Wählen"** kann auch der Befehl **"Übernehmen"** verwendet werden.

Sprachausgabe: **"Die Nummer wird gewählt!"**

**"Hilfe"**

Durch den Befehl **"Hilfe"** werden alle diesem speziellen Kontext verfügbaren Befehle aufgezählt.

**"Abbrechen"**

Mithilfe des Befehls **"Abbrechen"** lässt sich die Sprachsteuerung abschalten.

**Sprachwechsel****Anzeigesprache ändern**

Das Infotainment System unterstützt 12 werkseitig voreingestellte Sprachen zur Anzeige auf dem Display. Um eine andere als die werkseitig eingestellte Sprache aktivieren zu lassen, wenden Sie sich bitte an Ihren Opel-Partner.

**Ansagesprache ändern**

Die Sprachsteuerung unterstützt die folgenden 6 Sprachen:

- Deutsch
- (Britisches) Englisch
- Französisch (EU)
- Italienisch

- Spanisch (EU)

- Niederländisch

Um eine andere als die werkseitig eingestellte Sprache aktivieren zu lassen, wenden Sie sich bitte an Ihren Opel-Partner.



## Stichwortverzeichnis

### A

Allgemeine Informationen .....	36
Anruf abweisen.....	43
Anruf beenden.....	43
Anruf entgegennehmen.....	43
Anschluss .....	39
Auflegen.....	43

### B

Bedienung .....	43
Bluetooth-Verbindung .....	40

### C

Cradle.....	39
-------------	----

### D

DTMF.....	43
-----------	----

### E

Einträge mit mehreren Nummern.	43
--------------------------------	----

### F

Filterung.....	43
Freisprechen.....	40
Funktionen während des Gesprächs.....	43

### L

Lenkradfernbedienung.....	36
Listen.....	43

### M

Mikro aus.....	43
Mobiltelefone und Funkgeräte .....	47

### N

Name.....	49
Notruf .....	42
Nummer.....	49

### P

PIN Code eingeben.....	43
------------------------	----

### R

Ruflisten.....	43
----------------	----

### S

Sprache ändern.....	49
Sprachsteuerung .....	49
Sprachsteuerung aktivieren.....	49

### T

Telefonbuch.....	43
Telefonieren.....	43
Telefonnummern.....	43
Telefonnummern auswählen.....	43
Telefonspezifischer Adapter.....	39

### W

Wählen.....	43
Wahlwiederholung.....	43



Copyright by ADAM OPEL AG, Rüsselsheim, Germany.

Die in dieser Publikation enthaltenen Angaben entsprechen dem unten angegebenen Stand. Änderungen der Technik, Ausstattung und Form der Fahrzeuge gegenüber den Angaben in dieser Publikation sowie Änderungen dieser Publikation selbst bleiben der Adam Opel AG vorbehalten.

Stand: , ADAM OPEL AG, Rüsselsheim.

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier.

**KTA-2733/1-de**

**Juli 2012**

